

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0594/22

Titel

Festlegung aus der öff. Sitzung SBUKV vom 05.04.2022 - Sachstand Umsetzung Hochwasserschutzkonzept (halbjährliche Berichterstattung)

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Das Umwelt- und Naturschutzamt nimmt zur DS 0594/22 im Rahmen der halbjährlichen Berichterstattung wie folgt Stellung:

Der aktuelle Sachstand der Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes Linderbach (2015) ist in Anlage 1 tabellarisch zusammengefasst. Dort sind Änderungen gegenüber der letzten Berichterstattung in der letzten Spalte "Bearbeitungsstand" farblich (rot) hervorgehoben. Nachfolgend werden noch einige ergänzende Angaben gemacht.

M19/M20/M21: linienhafter HW-Schutz am linken Ufer (M19) und Absenkung der rechten Uferkante (M20) in Kerspleben sowie Deich in Töttleben

Die Planungen wurden wie folgt überarbeitet:

- Optimierung der Deichachse und -gradienten in Kerspleben zum Erhalt der Baumstandorte
- Anpassung des Regelquerschnitts des Deiches als Wirtschaftsweg in Standardbauweise nach RLW/ DWA-A 904 mit einer Kronenbreite von 3,50 m, davon 3,0 m Weg und 2 x 0,25 m Randstreifen
- Neuordnung der Uferabflachungen und Deichschlitzungen zur Entlastung des Linderbachs zwischen Kerspleben und Linderbach
- Deichneuplanung in Töttleben als gemeinsame Anlage Deich + Wirtschaftsweg mit einer Kronenbreite von 5,0 m, davon 4,0 m Weg und 2 x 0,50 m Randstreifen; Wegfall der Entwässerungsgräben,
- Geländemodellierung des gesamten Geländes als Polderfläche mit vorhandener Geländesenke entlang der Straße zum Klärwerk mit Längsneigung 0,25%
- Entfall der Renaturierungsmaßnahme am Linderbach.

Grundsätzlich erfordert der Umfang der notwendigen Überarbeitungen eine neue Entwurfs- und Genehmigungsplanung, die im 3. Quartal 2024 vorliegen soll. In den nächsten Wochen werden noch weitere Detailabstimmungen erfolgen, bevor der Nachweis auf Retentionsraumneutralität in Auftrag gegeben wird.

M 029: Rückbau der Furtbrücke "Weimarische Straße":

Bis zum 19.03.2024 lag noch keine überarbeitete Planung seitens des Ingenieurbüros vor.

Personelles:

Auf die öffentliche Stellenausschreibung vom August 2023 „2 Sachbearbeiter (m/w/d) Überflutungsvorsorge/ technischer Hochwasserschutz“ gab es sieben Bewerbungen, fünf davon wurden zu den Bewerbungsgesprächen am 08.11.2023 eingeladen. Zwei Bewerber konnten sich

qualifizieren. Nach ca. drei Wochen zog einer der beiden qualifizierten Bewerber seine Bewerbung zurück, ohne ein Stellenangebot erhalten zu haben. Der zweite (interne) Bewerber hat ein Stellenangebot bekommen und daraufhin Nachverhandlungen mit dem Personal – und Organisationsamt geführt: Das Ergebnis steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest. Insgesamt muss konstatiert werden, dass bis heute keine der ausgeschriebenen Stellen besetzt ist. Ob eine neuerliche Stellenausschreibung stattfinden wird, ist aufgrund der angespannten Haushaltssituation fraglich.

Anlagen

Anlage 1: Umsetzungsstand HWSK-Linderbach 03/2024

gez. i.V. Hoyer

Unterschrift Amtsleitung A31

20.03.2024

Datum